

CommandTCP:

Diese Version ist für all diejenigen Anwendungen gedacht, in denen der Daten-sende Teilnehmer (PC, Mikrocontroller, Kassensystem, etc.) vom Anwender programmiert und an den Konverter angepasst werden kann. Die Daten werden dabei **per UDP-Protokoll** an den NPC gesendet. Der Port ist dabei von 1-9999 frei wählbar.

(Die RS232-Schnittstelle „DATA IN“ bleibt ohne Funktion!)

Zeichendefinition:

STX: 0x02 Start trigger (MUSS an erster Stelle im UDP-Datenblock stehen!!!)

ETX:	0x03	Endtrigger (optional)
------	------	-----------------------

CR: 0x0D Cursor (Schreibmarke) auf erste Position der nächsten Zeile

[illegible]

Die Gesamtanzahl aller Zeichen in einem UDP-Datenblock darf maximal 85 sein!!!

Bei Nutzung der Funktion „Daten senden“ an eine Datenbank o.ä. über RS232 wird abhängig von der Baudrate der RS232-Verbindung empfohlen die anzuzeigenden Daten zeilenweise als einzelne UDP-Datenblöcke zu senden, da es sonst u.U. zu Datenstau im Gerät kommen kann.

[illegible]

<CR>: Die aktuelle Schreibmarke wird in die nächste Zeile, positioniert. Die bisherigen ASCII-Daten werden extrahiert und an den Rekorder bereits weitergeleitet.

Sende-Beispiel für einen UDP-Datenblock–Aufbau mit 2 Datenfeldern/Zeilen :

<STX> "1. Datenblock mit ASCII"<CR>"2.Datenblock ASCII Zeichen"<ETX>
